

Hygienekonzept für die Veranstaltung Schwarzwald-Bike-Marathon in Furtwangen am 11. und 12.09.2021

(Anmerkung: Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen wird die männliche Form benutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter.)

Grundsätzliches

Für die Teilnahme an der Sportveranstaltung ist die Vorlage eines negativen PCR- oder Antigentestes von allen Teilnehmern erforderlich. Ein Antigentest darf nicht älter als 24 Stunden sein und muss von einer autorisierten Stelle bestätigt sein. Wer genesen oder geimpft ist, benötigt keinen Test. Aber auch hier ist ein Nachweis zwingend erforderlich.

Am 11. und am 12.09.2021 stellt die Stadt Furtwangen bei der Startnummernausgabe in der Festhalle, Friedrichstraße 17, 78120 Furtwangen, ein Testzentrum zur Verfügung. Die Testkapazität kann somit gewährleistet werden. (Öffnungszeiten: 11.09.2021 von 13 bis 16 Uhr; 12.09.2021 von 6:30 bis 8:00 Uhr).

Während der Veranstaltung gelten die länderspezifischen Corona-Schutzmaßnahmen, sowie die Corona-Hygienevorschriften.

Bei der Anmeldung werden die erforderlichen Daten der Teilnehmer für die Rückverfolgung möglicher Infektionsketten erfasst.

Zuschauer und Helfer werden über die Luca-App oder über einen Eintrag in Anwesenheitslisten erfasst.

Sollten Krankheitssymptome bei Sportlern, Betreuern oder Helfern auftreten, darf nicht an der Veranstaltung teilgenommen werden.

Die Teilnehmenden erhalten rechtzeitige und verständliche Informationen über die Teilnahmeregelungen, Maskenpflicht, Abstandsregeln und Hygienevorgaben.

Personen, welche sich 14 Tage vor der Veranstaltung in Risikogebieten aufgehalten haben, dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Mit dem Zutritt zum Veranstaltungsgelände verpflichten sich alle Teilnehmer*innen zur Einhaltung der oben genannten Regeln – bei Zuwiderhandlung ist die

Veranstaltung umgehend zu verlassen. Die Disqualifikation des Sportlers erfolgt. Die Durchsetzung zur Einhaltung der Hygienevorschriften liegt beim Veranstalter.

Der Zutritt auf das Veranstaltungsgelände ist am Samstag auf 500 Personen begrenzt und am Sonntag auf 2.500 Personen (davon maximal 1.500 Sportler). Jede Person erhält ein Zugangsbändchen und es gibt Einlasskontrollen. Vor allem der Start- und Zielbereich sind im abgezaunten Gelände des Bregstadions, wodurch jederzeit eine Zugangskontrolle gewährleistet werden kann. Der Einlass ist nur mit einem 3G Nachweis möglich.

Corona Maßnahmen

Es wird keine Verpflegungsstellen entlang der Strecke geben.

Es werden ausreichend Hinweisschilder aufgestellt, welche auf die konsequente Einhaltung der Corona-Schutzverordnung hinweisen.

Es werden Hände- Desinfektionsstationen zur Verfügung gestellt. Die Erste-Hilfe wird vom Deutschen Roten Kreuz übernommen.

Die Moderatoren weisen bei regelmäßigen Durchsagen an neuralgischen Punkten auf das Einhalten der Abstände hin.

Anstelle einer sonst üblichen Zielverpflegung wird es für alle Sportler eine sogenannte „Finisher Bag“ geben mit abgepackter Verpflegung.

Mund-/Nasenschutz

Alle Helfer und Teilnehmer tragen einen Mund-/Nasenschutz, wenn ein Abstand von 1,5m zu anderen Personen auf dem Veranstaltungsgelände nicht eingehalten werden kann. Die Teilnehmenden sind nur während dem Warmfahren und während dem Wettkampf von der Maskenpflicht befreit.

Auch im Startbereich sind die Teilnehmenden verpflichtet einen Mund-/Nasenschutz zu tragen. Im Vorstartbereich und in der Startaufstellung sind keine Betreuer erlaubt. Die Sportler tragen eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske. Die Masken dürfen 1 Minute vor dem Start abgenommen und in der Trikottasche verstaut werden, damit diese direkt nach der Zieleinfahrt wieder aufgezogen werden können. Die Maskenabnahme wird durch den Veranstalter kommuniziert. Nach der Zieleinfahrt

werden die Sportler umgehend weitergeleitet. Der Bereich ist zügig mit wieder aufgesetzter Maske zu verlassen. Das Ausfahren der Sportler ist außerhalb des Eventgeländes vorzunehmen.

Für Zuschauer, Betreuer und Helfer gilt: Im Freien besteht immer dann eine Maskenpflicht, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann.

Mit Schildern wird auf dem Veranstaltungsgelände auf das Einhalten der AHA Regeln hingewiesen. Helfer weisen auf das Einhalten der Abstände hin und vor allem bei starken Zuströmen, wie z.B. im Start-/ Zielbereich, weisen die Moderatoren immer wieder auf das Einhalten der Abstände ein. Überall dort, wo die 1,5 Meter Abstand nicht eingehalten werden können, gilt Maskenpflicht.

Vor allem auch in Warteschlangen wird auf Abstände und Masken geachtet.

Reinigung und Desinfektion

Alle verwendeten Materialien (z. B. Tische, Bänke, Behälter etc.) werden vor und nach der Veranstaltung von den Helfern des Orgateams desinfiziert.

Weitere Desinfektionen während der Veranstaltung erfolgen wie beschrieben.

Startnummernausgabe

Die Startnummernausgabe für den Schwarzwald Bike Marathon ist in der Festhalle Furtwangen, Friedrichstraße 17, 78120 Furtwangen. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Essen und Trinken

Im Bregstadion wird es jeweils zwei Essens- und Getränkestände geben. Auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern wird hingewiesen. Zudem werden die Platzverhältnisse in jeglichen Bereichen großzügig gestaltet.

Toiletten / Sanitäre Anlagen

Auf dem Eventgelände stehen drei Toiletten für Teilnehmer und für Zuschauer bereit (drei Standorte: bei der Tennishalle für die Sportler, im Eingangsbereich des Eventgeländes für die Zuschauer und Sportler sowie bei der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe.)

Den Sportlern stehen Duscmöglichkeiten direkt im Veranstaltungsgelände zur Verfügung (Vereinsheim FC 07 Furtwangen). Auf die Einhaltung der Abstände wird hingewiesen. Außerdem wird jede zweite Duscmöglichkeit mit Flatterband abgesperrt, um die Abstände zu gewährleisten.

Siegerehrung

Die Siegerehrung wird in einem kleinen Rahmen unter Einhaltung der Mindestabstände und hygienischen Schutzmaßnahmen durchgeführt.